



#marillenblüte

Die Marillenblüte der Wachau startet zwischen Ende März und Anfang April und dauert je nach Witterung zwischen 10 Tagen und 3 Wochen. In diesem Zeitraum öffnen viele Marillenbauern in der Wachau ihre Pforten und ermöglichen es den Besuchern die Gärten zu erkunden und die Marillenblüte in ihrer vollen Pracht zu bestaunen.



WACHAU POSTKARTEN-IDYLLE MIT KULTUR-FAKTOR

Die Wachau, eines der schönsten Flusstäler Europas, ist UNESCO-Weltkulturerbe und ein Erlebnis für Jedermann: endlos scheinende Weinberge, beeindruckende Ruinen und Schlösser, sehenswerte Städte und die kräftige Donau, die sich durch das Tal schlängelt. Ein Tal voller Natur und kultureller Highlights lädt zum Verweilen ein und zeigt, dass man sich auch in der Heimat wie in einer anderen Welt fühlen kann.



PROGRAMM

Haben Sie sich schonmal gefragt, wie die Safranproduktion genau funktioniert und was man alles aus der Pflanze herstellen kann? Dann sind Sie in der Safranmanufaktur in Dürnstein genau richtig. Seit mehr als zehn Jahren wird Safrankrokus, im Altertum als „König der Pflanzen“ bezeichnet, wieder in der Wachau angebaut und weiterverarbeitet. Die einst verloren gegangene Habsburger Safrankultur findet mit der Entwicklung innovativer Produkte, wie der Safranschokolade, dem Safranhonig oder dem Safransalz, wieder zu seinem alten Glanz. Hier warten eine interessante Einführung, Verkostungen und ein Hofladen, der zum Bummeln einlädt, auf Sie.

Am Nachmittag erkunden Sie die kulturelle Stadt Krems an der Donau, welche zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert ist. Auf der anderen Seite der Donau lädt außerdem der Marillenwanderweg mit interessanten Infos zum Anbau und der Ernte der süßen Frucht ein. Tauchen Sie ein ins Land am Nibelungenstrom: Die Wachau - Weltkulturerbe und Naturerbe der UNESCO!

Als perfekter Abschluss des Tages darf ein Besuch beim Heurigen nicht fehlen!